



NEUES AUS DER ÖKO-MODELLREGION FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr Ihnen heute einige Informationen aus der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz zukommen zu lassen.

Aus der Öko-Modellregion

Bio-Erlebnistage in der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz

Vom 27. August bis 9. Oktober 2022 finden in Bayern die [Bio-Erlebnistage](#) statt. Ziel ist es Verbraucherinnen und Verbraucher durch vielfältige Aktivitäten, wie Betriebsführungen, Verkostungen oder Mitmach-Aktionen (Ernte, Kochkurse) die ökologische Landwirtschaft näher zu bringen.

Gerne würden wir auch in diesem Rahmen die Vielfalt in der Öko-Modellregion in Kooperation mit verschiedenen Betrieben gemeinsam präsentieren.

Melden Sie sich daher bei uns, wenn Sie eine Idee für eine Veranstaltung haben, bis zum 31. März 2022 per E-Mail an info@oeko-fraenkische.de!

Netzwerktreffen Wertschöpfungsnetz Getreide am 29. März 2022 in Pegnitz

Eines unserer Schwerpunktthemen in der Öko-Modellregion Fränkische Schweiz ist der Aufbau eines Wertschöpfungsnetz für Getreide.

Ziel ist es regionale Bio-Wertschöpfungsketten zu stärken oder aufzubauen. Im Bereich Getreide gibt es Anfragen aus dem Bereich des Brauwesens, aber auch die Kooperation mit Bäcker oder die Direktvermarktung von Speisegetreide sind vorstellbar.

Dazu laden wir interessierte Betriebe und Verarbeiter herzlich zu einem 1. Austauschtreffen am Dienstag, 29. März 2022 ab 17:30 Uhr in Pegnitz ein.

Ziel dieses Termins wird es sein, dass wir Sie und Ihre Anliegen besser kennenlernen und gemeinsam die nächsten Schritte abstimmen. Mehr [Informationen zur Veranstaltung gibt es auf unserer Homepage](#) und [hier geht es direkt zur Anmeldung](#).

Bio-Betriebe für die Kälber Aufzucht und Mast gesucht

Kälber aus der Bio-Milchviehhaltung landen oft in konventioneller Mast und das trotz eines aufnahmefähigen Bio-Marktes für Rindfleisch. Wie kann das sein? Im ersten Schritt wollen wir gemeinsam mit den Öko-Modellregionen Region Regensburg, Amberg-Sulzbach/Stadt Amberg und Nürnberg, Nürnberger Land und Roth nach regionalen Bio-Betrieben suchen, welche bereits die Möglichkeit zur Aufzucht und Mast von Kälbern aus der Bio-Milchviehhaltung haben oder in diese Richtung planen.

Weitere Schritte wären Netzwerktreffen, gemeinsame Veranstaltungen und die Suche nach regionalen Partnern wie z.B. Bio-Metzgereien.

Wenn Sie interessiert sind oder in diese Richtung planen, dann schreiben Sie uns eine E-Mail an info@oeko-fraenkische.de

Netzwerktreffen Wertschöpfungskette Fleisch: Mobile Schlachtung

Im Bereich der Wertschöpfungskette Fleisch planen wir für April ein Netzwerktreffen rund um das Thema Mobile Schlachtung. Nähere Informationen folgen zeitnah.

Aus unserem Netzwerk

Regionaler Genussmarkt am Reifenberg in Weilersbach am 1. Mai 2022

Am 1. Mai 2022 lädt die ILE Fränkische Schweiz AKTIV ganz herzlich zum 2. Genussmarkt ein – dieses Jahr findet er an der Vexierkapelle Reifenberg statt.

Ab 12 Uhr beginnt das Markttreiben und wer etwas Zeit hat, nutzt den Vormittag um zu diesem idyllischen Platz zu wandern. Für alle anderen stehen Shuttlebusse ab dem Wanderparkplatz bereit. Wer sich als Aussteller mit eigenem Stand beteiligen möchte, darf sich jederzeit an ILE-Managerin Corinna Brauer wenden. Wir werden auch mit einem gemeinsamen Stand vor Ort sein. [Mehr Informationen gibt es hier.](#)

Für Kurzentzschlossene: Vermarktungspotentiale von Bio-Fleisch entlang der Wertschöpfungskette - 16.03.2022 in Kulmbach

Fachveranstaltung von Bioland und BÖLN

Der Biofleischmarkt boomt. Die Biopreise verlocken. Zugleich suchen Milchviehbauern und -bäuerinnen ökonomische und ökologische Möglichkeiten zum Verkauf ihrer Kälber. Verarbeitende sind auf der Suche nach hochwertigem Fleisch. Mäster suchen Fresser und Absatzmöglichkeiten oder werden gar selbst gesucht. Eine abgestimmte Vermarktung, wie sie durch den direkten Austausch mit Verarbeitenden, Händlern und LandwirtInnen ermöglicht wird, kann eine gewinnbringende Möglichkeit für alle Seiten darstellen. Wir laden ein, sich zur Vernetzung zu treffen, um neue Ideen mitzunehmen und Kontakte zu knüpfen.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Bauer-zu-Bauer-Gespräche - Aktuelle Termine

Bauer-zu-Bauer-Einzelgespräch (gemäß der aktuell geltenden Corona-Regelungen) mit Berufskolleginnen und -kollegen von Ökobetrieben für Umstellungsinteressierte und Bio-Landwirtinnen und -Landwirte.

Termine in Oberfranken:

- 21.03.2022 um 16:00 Uhr in 96167 Königsfeld beim Naturlandhof Weiß
Thema: Schweinemast und Mutterkuhhaltung mit Direktvermarktung; Anbau von eigenem Feldfutter und Getreide
- 25.03.2022 um 14:00 Uhr in 96476 Bad Rodach (Betrieb auf Anfrage)
Thema: Ackerbau mit Hülsen- und Ölfrüchten
- Termin auf Anfrage in 95168 Marktleuthen bei der Andreas Ritter GbR
Thema: Ökologische Hähnchenmast im Feststall mit Auslauf, Acker- und Feldgemüsebau, Direktvermarktung

Öko-Modellregion Fränkische Schweiz

Nur mit Anmeldung per E-Mail an bioregiobetriebsnetz@lfl.bayern.de oder unter Tel. 08161/8640-4485. Weitere Infos und Gesprächstermine unter: www.lfl.bayern.de/bioregiobetriebe.

Bayerischer Tierwohl-Preis für landwirtschaftliche Nutztierhalter

Prämiert werden technische beziehungsweise bauliche Lösungen oder Managementmaßnahmen zur Verbesserung des Tierwohls in der Landwirtschaft. Dabei stehen die Nachhaltigkeit, Praxisgerechtigkeit und Übertragbarkeit der vorgestellten Maßnahmen auf andere landwirtschaftliche Betriebe mit Nutztierhaltung im Vordergrund. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und kann auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden. [Hier gibt es alle Informationen zur Bewerbung.](#)

Hinweise zum Erhalt dieser E-Mail

Die Öko-Modellregion Fränkische Schweiz ist eine staatlich anerkannte Initiative des Landesprogramms BioRegio 2020 des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. In zahlreichen Projekten setzen sich viele engagierte Bürgerinnen und Bürgern für eine ökologische, regionale und nachhaltige Erzeugung von Lebensmitteln ein.

Gerne informieren wir Sie über unsere Aktivitäten, Initiativen und Erfolge. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen unsere aktuellen Informationen zusenden dürfen.

Wenn Sie dies zukünftig nicht mehr möchten, dann geben Sie uns einfach Bescheid, indem Sie diese Mail kurz beantworten.

Lisa Distler & Julius Stintzing
Projektmanagement Öko-Modellregion Fränkische Schweiz



Lisa Distler

Projektmanagerin

ILE Wirtschaftsband A9 e.V.
Hauptstraße 37
91257 Pegnitz

Öko-Modellregion Fränkische Schweiz

+49 (0) 160 93282113

lisa.distler@oeko-fraenkische.de

Julius Stintzing

Projektmanager

ILE Fränkische Schweiz Aktiv e.V.
Marktplatz 18
91320 Ebermannstadt

+49 (0) 171 4986182

julius.stintzing@oeko-fraenkische.de